Landeshauptstadt Magdeburg

Stellungnahme der Verwaltung	Stadtamt	Stellungnahme-Nr.	Datum
öffentlich	Amt 66	S0138/17	28.04.2017
zum/zur			
F0098/17 Fraktion Magdeburger Gartenpartei Stadtrat Zander			
Bezeichnung			
Winterschäden auf den Straßen der Landeshauptstadt Magdeburg			
Verteiler		Tag	
Der Oberbürgermeister	06.	06.2017	

Winterschäden auf den Straßen der Landeshauptstadt Magdeburg

Zur Anfrage F0098/17 der Fraktion Magdeburger Gartenpartei nimmt die Verwaltung Stellung.

In jedem Jahr setzen Frost und Tauwetter den Straßen zu. Wie hoch sind die Kosten, welche zur Instandsetzung der durch den Winter 2016/2017 verursachten Schäden auf den Straßen der Landeshauptstadt Magdeburg erforderlich sind?

Der Winter 2016 /17 war von wenigen, Schaden verursachenden Frost-Tauperioden gekennzeichnet und dementsprechend konnte ein durchschnittliches Schadensbild der Verkehrswege der Landeshauptstadt Magdeburg konstatiert werden.

Unpassierbare Straßenabschnitte gab es nach dem Winter 2016/2017 nicht.

Verkehrsgefährdende Schadstellen wurden kurzfristig durch die Mitarbeiter der Bauhöfe des Tiefbauamtes repariert.

Größere Schadflächen müssen als Bauvorhaben geplant und koordiniert werden. Diese werden im Verlauf des Jahres zur Reparatur beauftragt und durch Fachbetriebe wieder hergestellt.

Kleinere Schadstellen, wie Risse und flache Aufbrüche werden durch Anwendung bituminöser Dünnschichtbeläge in der Zeit von Mai bis Oktober 2017 beseitigt.

Es kann eingeschätzt werden, dass sich die Reparaturkosten an den Straßen auf Grund von Winterschäden in diesem Jahr in Magdeburg auf ca. 180.000,00 Euro belaufen. Die entsprechenden Haushaltsmittel stehen dafür zur Verfügung.

Dr. Scheidemann